Nachrichten aus dem Rathaus

Nr. 1190 / 23.10.2026

Stadt Nürnberg

Amt für Kommunikation und Stadtmarketing

Leitung:

Andreas Franke

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

Schulwegchallenge „Starke Kinder gehen ihren Weg“ geht in die zweite Runde

Mehr Bewegung, weniger sogenannte Elterntaxis und gemeinsam sicher unterwegs: Die Schulwegaktion „Starke Kinder gehen ihren Weg“ wird im Schuljahr 2026/27 fortgesetzt. Ab Oktober beteiligen sich die Grundschule Gebersdorf, die Birkenwaldschule und die Grimmschule an der Aktion. Dabei sollen Schülerinnen und Schüler motiviert werden, ihren Weg zur Schule möglichst zu Fuß zu gehen und sich nicht von Eltern mit dem Auto fahren zu lassen.

Immer mehr Kinder werden mit dem Auto zur Schule gebracht. Das führt vor vielen Schulen zu unübersichtlichen und teilweise gefährlichen Situationen. Viele Kinder fühlen sich dadurch unsicher. Das wiederum kann dazu führen, dass noch mehr Eltern ihre Kinder mit dem Auto bringen – ein Kreislauf, den die Aktion durchbrechen möchte. Dabei setzt sie bewusst bei den Kindern an und zeigt, dass ein aktiver Schulweg viele Vorteile hat. Kinder bewegen sich mehr, werden selbstständiger, treffen Freunde und stärken ihr Sozialverhalten. Gleichzeitig wird der Schulweg auch zu einem kleinen Beitrag für den Klimaschutz.

„Mit der Aktion wollen wir Kinder dafür begeistern, ihren Schulweg aktiv zurückzulegen. Jeder Weg, der ohne Elterntaxi beginnt, ist ein kleiner Beitrag zu mehr Bewegung und weniger Verkehr vor unseren Schulen“, fasst Bürgermeister Andreas Krieglstein zusammen. „Dabei soll die Freude am gemeinsamen Mitmachen im Vordergrund stehen.“

Für die Teilnahme erhalten alle Kinder ein persönliches Challenge-Heft. An jedem Schultag können sie ein Feld stempeln, wenn sie nicht mit dem Auto zur Schule gebracht wurden. Für ihre aktiv zurückgelegten Wege sammeln die Kinder Stempel. Nach einer bestimmten Anzahl gibt es eine kleine

Belohnung: einen Reflektoranhänger, der zugleich für mehr Sichtbarkeit auf dem Schulweg sorgt.

Auch Bildungsreferentin Cornelia Trinkl betont die Bedeutung des Schulwegs für den Schulalltag: „Sicherheit, Aktivität, Freundschaft und Erfahrung – kurz SAFE – gehören beim Schulweg zusammen. Wenn Kinder zu Fuß unterwegs sind, stärken sie nicht nur ihre Gesundheit und Selbstständigkeit, sondern treffen Freunde und sammeln wertvolle Erfahrungen im Straßenverkehr. Mit der Schulwegchallenge möchten wir dazu beitragen, dass der Schulweg zu einem sicheren und positiven Erlebnis wird, das Kinder in ihrer Entwicklung stärkt.“

Die Schulwegaktion wird im gesamten Schulsprengel sichtbar sein. Laternenplakate, Banner am Schulgebäude und Motive aus Sprühkreide entlang der Schulwege machen auf die Aktion aufmerksam. „Starke Kinder gehen ihren Weg“ ist Teil der Rücksichtnahmekampagne der Stadt Nürnberg und soll dazu beitragen, den Autoverkehr rund um Schulen zu reduzieren und den Schulweg für Kinder sicherer und angenehmer zu machen. Die Schulwegaktion ist für alle Nürnberger Grund- und Mittelschulen geeignet. tom